

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 49/50 (1907)
Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd. L.

ZÜRICH, den 27. Juli 1907

Nº 4.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Für die 4-gesparte Petzelle
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSÉ,
Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

Avis de concours.

La Direction du 1er Arrondissement des chemins de fer fédéraux, à Lausanne, ouvre un concours pour l'exécution des travaux de menuiserie et parquets au nouveau bâtiment à voyageurs de Chexbres-Puidoux.

Les projets, cahiers des charges et formulaires de soumission relatifs à ces travaux sont déposés au bureau des architectes Taillens et Dubois, Square de Georgette 4, où ils peuvent être consultés le matin de 9 heures à midi.

Les soumissions portant la suscription „menuiserie“ ou „parquets“ du nouveau bâtiment à voyageurs de Chexbres-Puidoux“

devront parvenir à la Direction soussignée le 31 juillet 1907 au plus tard.

Lausanne, le 12 juillet 1907.

La Direction du 1er Arrondissement des chemins de fer fédéraux.

XXVII. Preisausschreibung der Zentralkommission der Gewerbemuseen Zürich und Winterthur.

Die Zentralkommission der Gewerbemuseen Zürich und Winterthur eröffnet unter schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Kunstgewerbetreibenden eine Konkurrenz zur Anfertigung von nachfolgenden Entwürfen und ausgeführten Arbeiten:

I. Briefmappe in Leder ausgeführt, mit Handvergoldung und Blinddruck.

II. Schirmständer in Schmiedeisen ausgeführt, zum Gebrauch fertig erstellt.

III. Elektrische Stehlampe in Messing oder Kupfer getrieben, in wirklicher Ausführung.

IV. Ausstellungsvitrine in Holz ausgeführt, zur Aufnahme von Kunststücken. Entwurf.

V. Schablonierter Wandfliese, für ein bürgerliches Zimmer bestimmt, in wirklicher Ausführung.

Programme können vom Kunstmuseum Zürich und vom Gewerbemuseum Winterthur bezogen werden.

Municipalité d'Alexandrie (Egypte).

Die neugeschaffene Stelle eines

Chef-Assistenten des städtischen Chef-Ingenieurs ist zu besetzen. Die Jahresbesoldung beträgt £ E. 420.— (ca. Frs. 10'900) und kann auf £ E. 480.— erhöht werden auf Grund der bestehenden inneren Regulierungen der Municipalität. Seine Tätigkeit wird sich auf mechanische und hauptsächlich elektrische Gebiete erstrecken.

Die Bewerber müssen eine technische Hochschule besucht und die Schlussexamen derselben mit Erfolg bestanden haben.

Ferner wird verlangt, dass sie in grösseren Konstruktions-Werkstätten im Bau von elektrischen Zentralen und Verteilungsnetzen gründliche Erfahrung haben. Kenntnis von Pumpen ist ebenfalls erwünscht.

Gründliche Kenntnis der französischen oder englischen Sprache ist unerlässliche Bedingung.

Die Anmeldungen müssen von einem kurzen Lebenslauf begleitet sein, mit Angabe des Geburtsdatums, der Nationalität, der besuchten Schulen und der bisherigen Tätigkeit, ferner sind Zeugnis-Abschriften beizufügen.

Die Anmeldungen sind in französischer oder englischer Sprache abzufassen und bis zum 1. September an folgende Adresse einzusenden:

Monsieur l'Administrateur de la Municipalité d'Alexandrie
Alexandrie (Egypte).

Wasserversorgung Holderbank (Aargau).

Für die Ergänzung ihrer Wasserversorgung hat die Gemeinde folgende Bauarbeiten zu vergeben und eröffnet Konkurrenz für

1) Erstellung einer Grundwasserfassung.
2) Erstellung des Gebäudes für das Pumpwerk 5,3 m, 3,0 m,

3,2 m im Licht.

3) Erstellung der Zuleitung nach dem bestehenden Netz in guss-eisernen Röhren von 75 mm Lichtweite und 330 m Länge.

Pläne, Bauvorschriften und Verzeichnisse der Bauteile liegen vom 25. Juli bis und mit 2. August bei Herrn Ingenieur Schmid in Aarau zur Einsichtnahme auf. Angebote für die Gesamtarbeit sind verschlossen, verschen mit der Aufschrift «Wasserversorgung Holderbank, Aargau», an Herrn Gemeindeammann Wild bis spätestens 4. August einzureichen.

Holderbank bei Wildegg, 22. Juli 1907.

Die Baukommission.

Für Bauspekulanten!

Die Besitzung „FAVORITE“, ehemaliger Sitz der französischen Gesandtschaft in Bern, mit 11'000 m² Parkanlagen, ist parzellenweise oder in Globo

zu veräussern.

Ausgezeichnete Lage, schöne Aussicht, Nähe vom Bahnhof. Eignet sich zur Errichtung von Villenbauten oder Miethäusern. Auskunft erteilt

Herr Béguin, Architekt in Bern.

Baueisen Doppel I Träger
Poutrelles, sowie
Rundeisen für
armierten Beton
liefer für ganze Bauten in kürzester Frist ab Werk oder prompt ab Lager
ERNST SCHOCH, Eisenhandlung, BASEL.

Eisenträger, U Eisen, Rundeisen für armierte
Betonbauten
sowie alle übrigen Eisensorten

Rollbahnschienen und
Zubehörden
Ab Lager und Werk. — Prompte Lieferung. — Mässige Preise.

Ed. Wüthrich & Co., Herzogenbuchsee.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Die Stadt Aarau eröffnet hiermit Konkurrenz über die Ausführung der Pfästererarbeiten für den

Umbau der Vordern und Obern Vorstadt

Pläne und Uebernahmsbedingungen können auf dem Bureau der städt. Bauverwaltung eingesehen werden, wo auch die Eingabeformulare erhältlich sind.

Die Offerten sind bis spätestens den 31. Juli 1907 abends 5 Uhr an Herrn Stadtmann Hans Hässig einzusenden.

Aarau, den 17. Juli 1907.

Der Bauverwalter:
R. Vogt.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Ueber die Arbeiten zur Erstellung von zwei Holzabfuhrwegen:

- a. vom Brunegg bis Vogelsang,
- b. vom Vogelsang bis Landstrasse

in Altdorf wird hiermit Konkurrenz eröffnet.

Pläne und Bauvorschriften liegen auf der Korporationskanzlei auf und können daselbst eingesehen werden.

Eingaben für die Arbeiten sind bis den 8. August schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift «Holzabfuhrwege Altdorf» der unterfertigten Kanzlei einzureichen.

Altdorf, den 23. Juli 1907.

Aus Auftrag des Engern Korporationsrates Uri:

Korporationskanzlei Uri.

Vergebung von Eisenkonstruktionen.

Die Lieferung und Aufstellung des Eisenwerks für 6 Bauwerke der Bahnstrecke Schaffhausen-Singen mit einem Gesamtgewicht von

**112,8 Tonnen Flusseisen,
1,4 Tonnen Gusseisen**

soll nach der Verordnung des Ministeriums der Finanzen vom 3. Januar 1907 öffentlich vergeben werden.

Das Bedingnisheft, die Zeichnungen und Gewichtsberechnungen, sowie Angebotsformulare liegen bei unterzeichnete Behörde in den üblichen Geschäftsstunden zur Einsicht auf; auch werden dieselben gegen Ersatz der Herstellungskosten, die per Nachnahme erhoben werden, nach auswärts abgegeben.

Angebote sind schriftlich, verschlossen und mit der Aufschrift versehen «Angebot auf Eisenkonstruktionen» bis spätestens 12. August d. J. vormittags 11 Uhr, zu welcher Zeit die Verdingungsverhandlung stattfindet, anher einzureichen.

Zuschlagsfrist 14 Tage.

Es wird noch darauf hingewiesen, dass für genannte Strecke in absehbarer Zeit noch 2 weitere Eisenkonstruktionen zur Vergabe gelangen.

Singen, den 20. Juli 1907.

Grossh. Bahnbauinspektion.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreis II.

Bahnhof-Umbau Basel. Ausschreibung.

Die Ausführung der Unterbauarbeiten für das südliche Widerlager und die Rampe der Frobenpasserelle wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Vorausmasse und Ausführungsbestimmungen können im Bureau der Bauleitung für den Bahnhofumbau, Wallstrasse Nr. 14, Erdgeschoss, eingesehen werden.

Schriftliche Uebernahmangebote sind bis zum 29. Juli 1907 verschlossen mit der Aufschrift «Südliches Widerlager und Rampe der Frobenpasserelle» an die unterzeichnete Direktion einzureichen.

Die Angebote bleiben bis 30. August 1907 verbindlich.

Basel, den 13. Juli 1907.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Zementröhren-Formen

Henri Weber, H. Kieser's Nachf., Zürich, Gottfried Kellerstr. 7

Diplom der schweiz. Landesausstellung Zürich 1883.

Dipl. I. Kl. der kant. Gewerbeausstellung Zürich 1894.

Silb. Med. der schweiz. Landesausstellung Genf 1896.

Arbeitsvergabe.

Für zwei Neubauten in der Stadt St. Gallen sind die

Parquetböden, 1200 m²

(Buchene Rienen, I. event. II. Qualität) zu vergeben.
Offeraten unter Chiffre W. 2066 an die Annoncen-Expedition Anton Löpfe, Pilgerhof, Neugasse 48, St. Gallen.

Mehrere jüngere

Wasserbauingenieure

für Entwurfsbearbeitung und Bauleitung beim Ausbau der Schlesischen Hochwasserflüsse zum baldigen Dienstantritt

gesucht.

Meldungen mit Zeugnissen und Angabe der Gehaltsansprüche sind an das unterzeichnete Bauamt zu richten.

Provinzial-Flussbauamt Liegnitz (Schlesien).

Ingenieur-Stelle.

Für mein Ingenieurbureau, Expertisen, Projektierung und Bauleitung elektrischer Anlagen aller Art, suche ich einen tüchtigen, jüngern

Ingenieur

mit abgeschlossener Hochschulbildung zum sofortigen Eintritt.

Ich reflektiere auf einen Herrn der gewillt ist, sich bei mir eine dauernde Stelle zu erwerben, die ich den jeweiligen Leistungen entsprechend gut honoriieren werde.

Reflektanten wollen sich zur persönlichen Vorstellung schriftlich anmelden.

**A. Strelin, Ingenieurbureau,
Zürich I, Thalacker 46.**

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis IV.

Stelleausschreibung.

Vakante Stelle: Zeichner auf dem Bureau des Oberingenieurs in St. Gallen.

Erfordernisse: Fertigkeit im technischen Zeichnen.

Besoldung: Fr. 1500.— bis Fr. 2400.—.

Anmeldungstermin: 27. Juli 1907. Anmeldung schriftlich an die Kreisdirektion IV. der schweizerischen Bundesbahnen in St. Gallen.

Bemerkungen: Dienstant ist sobald als möglich.

Bodenbeläge

aus säure- und frostbeständigen

Steinzeugplatten

fabriziert als Spezialität in zahlreichen Dessins die

Tonwarenfabrik Embrach f. g.

in
Embrach (Kt. Zürich).

Dessin-Katalog gratis.

BESTER FÜGENLOSER

BODEN- & WAND-

BELAG.

UNI & MEHR-FARBIG

AUF JEDER UNTERLAGE

GARANTIERT RISSFREI

IN 3

JAHREN

ÜBER

60000

m²

AUSGEFÜHRT

DOLOMENT-BELAG

PATENT

N° 33301

JAKOB TSCHOPP & E. MERZ, BASEL

VERTRÄTER FÜR DIE
OST SCHWEIZ
CARL BRAUN, ZÜRICH

Wanner & Cie, Horgen

Spezial-Abteilung für baugewerbliche Isolirungen.

Generalvertreter der Korksteinfabrik Grünzweig & Hartmann, G. m. b. H., Ludwigshafen a. Rh.
Erste, älteste und grösste Korksteinfabrik des Kontinents.

Korksteine und Korksteinplatten

für baugewerbliche Zwecke.

Zur Isolirung von:

Ziegel-, Schiefer-, Metall- und Holzzement-Dächern;
Massivdächern aller Art, Betondächern etc.;
Massiven Mauern und Fachwerk-Wänden;
Feuchten Wänden und Untergeschossräumen;
Gewölben und Fussböden;
Scheidewänden und Fensternischen;
Kühlräumen, Eis- und Lagerkellern.

Zur Herstellung von:

Elastischen und schalldämpfenden Fussboden-Unterlagen
für Linoleum;
Leichten, freitragenden Scheidewänden;
Zwischendecken und Deckenverschalungen;
Warm- und Kaltluft-Kanälen für Heizungs- und Ventilations-
Anlagen;
Telephonzellen.

Als selbständiges Bauelement für

Wohnhäuser, Villen, Stallungen, Personen- und Lagerhallen, Remisen, ambulante Lazarette,
Sanatorien, Baracken, Wärterhäuschen, Pavillons, Schutzhütten etc.

Hohe Isolirwirkung

gegen

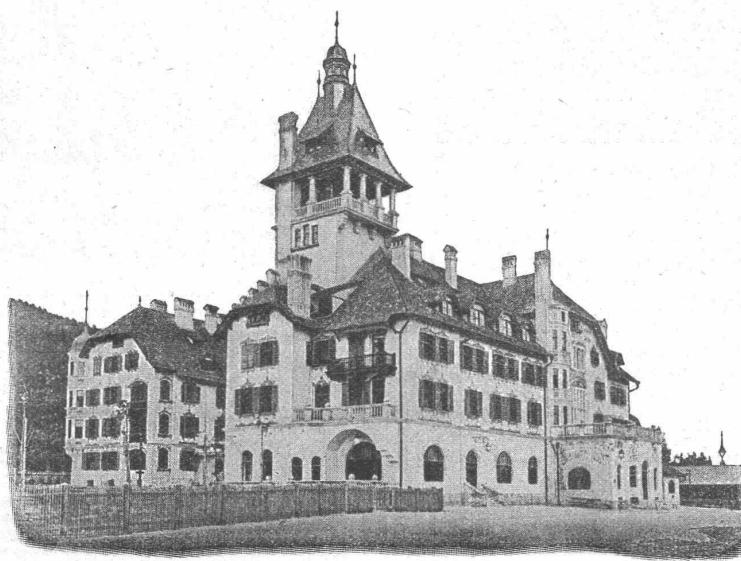
Wärme, Kälte, Schall und Feuchtigkeit.

Tausende von
Referenzen und Zeugnissen
aus allen Ländern.

Eigenes
Architektur-Bureau
zur Konstruktion
von
Korksteinbauten.

Langjährig geschultes
Monteur-Personal.

WANNER & CIE
HORGEN.



Ausführung
jeder Art Arbeiten
unter Garantie.

Kataloge,
Kostenberechnungen,
fachkundige Ratschläge
und Projekte
prompt und gratis.

Grosses Lager,
rasche Bedienung.

WANNER & CIE
HORGEN.

Grand Hotel „Erzherzog Johann“ am Semmering.

Einbau sämtlicher Mansardenräume, Herstellung von Dachschrägen, Scheidewänden, Gangwänden etc. aus Korkstein.

VORZÜGE: Kurze Bauzeit, rasches Austrocknen, Schutz gegen Temperatureinflüsse,
feuersicherer Schutz der hölzernen Dachkonstruktion.

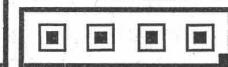
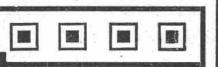
Zentralheizungen aller Systeme. Sanitäre Anlagen.

Ia. Referenzen über Hunderte ausgeführter Anlagen.
Rob. Liechti, Ingenieur, Zürich. — Liechti & Köpp, St. Gallen.

EUBÖOLITH

Bester Boden für Fabriken, Schulen, Spitäler
und Geschäftshäuser

Euböolith-Werke (Emil Séquin)
Zürich.



Wanderer

der
Wanderer-Fahrradwerke

vorm. Winkhofer & Jaenike A.G.

Schönau bei Chemnitz

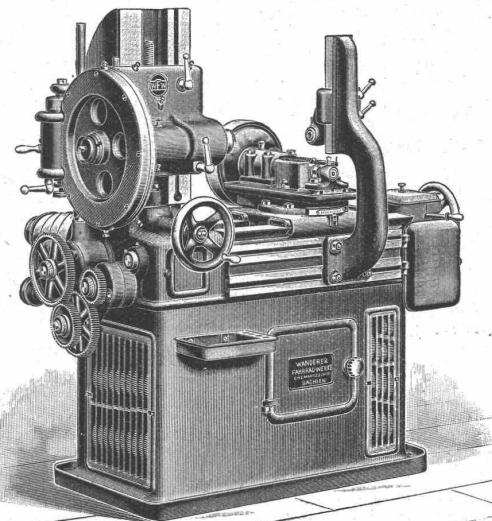
Vertretung und Lager
für die Schweiz:

W. WOLF, Ingenieur
vormals Wolf & Weiss

Zürich I, Brandschenkestrasse 7

Erste Referenzen
des In- und Auslandes

Präzisions-Fräsmaschinen aller Art in höchster Vollendung



Automat. Stirnrad-Fräsmaschine.

PATENT-BUREAU
Wilh. Reinhard, Zürich I.
Nachforschungen über
bestehende Erfindungspatente.

Dynamomaschinen und Elektromotoren

für Gleich-, Wechsel- u. Drehstrom
liefern billigst unter voller Garantie

Ed. Schlaepfer & Cie.
Elektr. Anlagen Zürich II.
Miete — Umtausch.



Marmor-Arbeiten

jeder Art
liefert prompt und billig
Emil Schneebeli,
Zürich
Marmor-Industrie
Eigene Säge- und
Polier-Werke

Düsseldorfer Röhrenindustrie

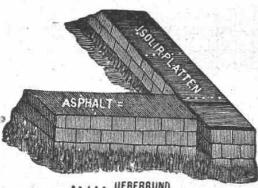
empfiehlt

schmiedeeiserne Röhren

bis 1200 mm Durchmesser,
gerade und gebogen, ☐ ☐

für Dampf-Leitungen, Wasser-Leitungen, Turbinen-Leitungen, hydraulische Anlagen,
Kondensations-Anlagen etc. mit allen erforderlichen Verbindungen u. Formstücken.

Vertreter für die Schweiz: **G. A. Bourgeois-Richter, Ing., Zürich II,** Breitingerstr. 5.



Gold. Medaille Zürich 1894 Gysel & Odinga vorm. Brändli & Cie. Telegramme: Asphalt Horgen

Asphalt-Fabrik Käpfnach in Horgen

Telephon

Holzzement-, Dachpappen- und Isoliermittel-Fabrik

Telephon

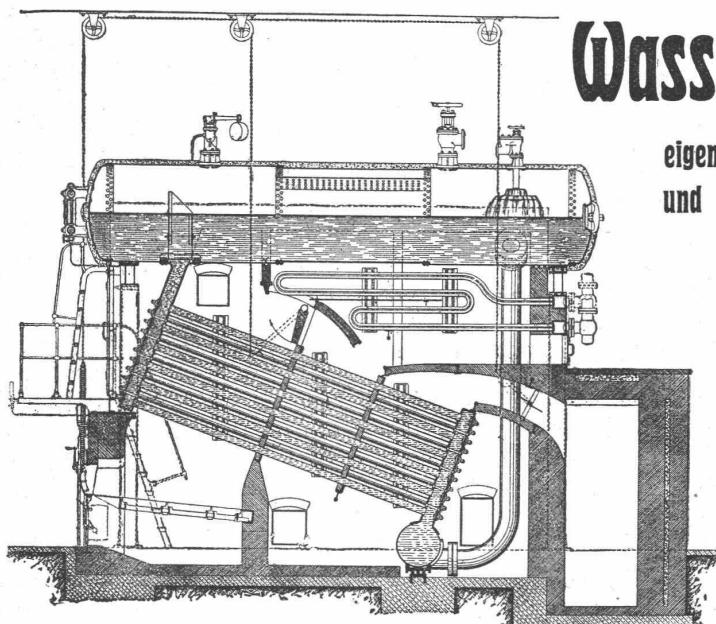
empfehlen sich für Spezialitäten: Asphaltarbeiten aller Art, wasserichte Isolierungen, Trockenlegung
feuchter Lokale, Asphaltterrassen mit u. ohne Plättbelag, Holzpfästerungen, Holzzementbedachungen,
Konkurrenzpreise.

Parquets in Asphalt.

Weitgehende Garantie.

GEBRUEDER SULZER

WINTERTHUR



(Wasserröhren-Kessel)

eigenen Systems, von jeder Grösse
und für jeden Betriebsdruck.

Kräftige Zirkulation und grosse
Leistungsfähigkeit infolge di-
rekter Wasserzuführung zu den
unteren Rohrreihen.

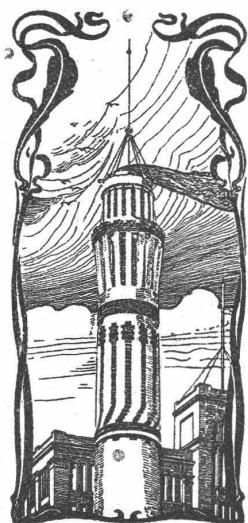
Hohe Verbrennungskammer.

Grosser Dampfraum.

Bewährte Konstruktion der Ver-
schlussdeckel.

Ueberhitzer, regulier- und ausschaltbar.

Anlagen u. a.: Elektrizitätswerke St. Gallen, Locle, Winterthur, Wynau, Thun,
im Bau: Elektrizitätswerke Chaux-de-Fonds, Kubel, Rathausen bei Luzern etc.



J. Walser & Cie. Winterthur.

Spezialgeschäft für

Hochkamine und
Feuerungsanlagen.
Kesseleinmauerungen jeden Systems.
Ofenbauten

für alle industriellen Zwecke.

Reparaturen und Umbauten.

Beständiges Lager in feuerfesten Materialien.
Gewissenhafte Ausführung. Ia. Referenzen.
Projekte und Offerten kostenlos.

Dachziegelwerk Frick. Bauausschreibung.

Für die Vergrösserung des Dachziegelwerkes in Frick werden hiermit folgende Arbeiten und Lieferungen zur Konkurrenz ausgeschrieben:

a. Hochbau.

- 1. ca. $3,000 \text{ m}^3$ Erdaushub
- 2. » 900 » Beton
- 3. » 1,500 » Backsteinmauerwerk
- 4. 64,953 kg T-Balken versetzen

b. Ofen.

- 1. ca. 350 m^3 Bruchsteinmauerwerk
- 2. » 500 » Backsteinmauerwerk
- 3. » $1,800 \text{ m}^2$ Verputz
- 4. Versetzen von Eisenteilen, ca. 4800 kg.

c. Lieferung.

65,953 kg T-Balken.

Pläne und Bedingungen liegen auf unserm Bureau zur Einsicht auf.
Offerten sind bis spätestens 1. August an uns einzureichen.

Dachziegelwerk Frick in Frick.